



Bericht von der Basketball – Landesliga 2011 / 2012

27.11.2011 BV Suhl - Einheit Sömmerda 56 : 68

BV Suhl mit unnötiger Heimpleite

Am Samstag spielte der BV Suhl in der Landesliga gegen die Mannschaft von Einheit Sömmerda. In einem zerfahrenen und vom Spielverlauf her sehr wechselnden Spiel verlor Suhl unnötig mit 56:68. Im ersten Viertel taten sich beide Mannschaften recht schwer, Suhl eröffnete zwar durch einen Dreier durch Sikorski, lag dann aber kurz vor Ende des Abschnitts mit 10:16 hinten. Mehrere Ballgewinne und ein Dreier von Hennecke brachten dann den 19:19-Ausgleich zur ersten Pause. Im zweiten Viertel nahm Suhl den Schwung zunächst sehr gut mit, immer wieder Ballgewinne und Punkte am Brett durch Lapp und Etzold sowie starke Verteidigung ließen Suhl auf 33:19 enteilen. Dann gab es einen Bruch im Suhler Spiel, es ging kaum noch etwas, keine Punkte wurden mehr erzielt und bis zur Halbzeit war Sömmerda auf 33:29 heran. Auch nach der Pause kam der Gegner viel besser ins Spiel, sie enteilten auf 37:44 (6.). Jetzt riss sich der BVS wieder zusammen, durch Punkte von Etzold, Hennecke und Benneckenstein eroberte Suhl die Führung wieder zurück, so dass Suhl mit 50:45 ins letzte Viertel ging. Bis zur 4. Minute hielt Suhl den Vorsprung (53:49), dann ging auf einmal wieder gar nichts mehr. Nur noch magere drei Punkte erzielte Suhl und das auch nur durch Freiwürfe, während Sömmerda über seinen großen Center zu Punkten kam und nun auch aus der Distanz traf. Am Ende verlor der BVS völlig unnötig mit 56:68. Noch nicht einmal kam heute der Suhler Kampfgeist zum Tragen, kaum ein Spieler erreichte Normalform. Mit nur 6 Punkten in einem Viertel kann man kein Spiel gewinnen. Nun gilt es nächste Woche im letzten Hinrundenspiel gegen Gotha wenigstens eine ausgeglichene Bilanz zu erreichen.

BV Suhl spielte mit:

Benneckenstein 7, Damrath, Ehrle 2, Etzold 12, Goldbach 4, Hennecke 12, Huppertsberg, Lapp 8, Larsanov, Schmidt 2, Sikorski 9, Welz

B. Nopper